



ERÖFFNUNG

len für immer

ler Sonderausstellung „Herakles ales“ feiern die Staatlichen Antimlungen am Freitag, 27. Juni, edereröffnung. Vasenbilder, Sta- und Statuen zeigen bekannte irraschende Bilder vom Leben die- ühmten Helden. Königsplatz 1, gs bis sonntags von 10 bis 17 Uhr, 59 98 88 30. FRIE

TRATIONEN

ichter für Teufel, n und Maus

en der Buchkünstlerin
t Susanne Berner

s denkt die Maus am Donnerstag?“ überhafte Gedichtsammlung von Juggenmos, dtv-junior), Gudrun „Sonntagskind“, der „Zahlenteu- Hans Magnus Enzensberger (Han- der preisgekrönte Jugendroman ist gegangen“ von Christoph totraut Susanne Berner hat so vie- gannten Gedichten, Geschichten, en und Figuren ein Aussehen ver- dass man sie unmöglich alle nen- nn (Foto aus „Als die Welt noch ar“ von Jürg Schubiger, Beltz Ver- ppe). Die Internationale Jugendbik unternimmt jetzt den Versuch, e umfassende Werkschau der Illus- in ihren Räumen im Schloss Blu- g zu zeigen. Sie soll die Besucher em die künstlerische Entwicklung er bekanntesten Buchkünstlerin-



SZ GALERIE-TIPP

„Seid wann gibt's denn hier ein Fundbüro?“ werden sich die meisten Passanten fragen, wenn sie dieser Tage aus der U-Bahn am Königsplatz eilen und einen Blick in die AkademieGalerie werfen. Denn in den Fenstern liegen kreisrunde Schlüsselanhänger, Knöpfe, Feuerzeuge, Ohringe und diverser anderer Kleinkram. „Holy Hole“ haben Rebecca Hannon, Jun Konishi und Pedro Sequeira die Ausstellung hunderter ihrer Sammelstücke genannt und wollen gleich mehrere Botschaften vermitteln. So geht es zum einen um die Kreisform, die den Künstlern immer wieder begegne und mit seiner reinen, einfachen Form Inspiration und Kreativität fördere. Zum anderen wollen die Kunststudenten den Blick auf die kleinen, unscheinbaren Dinge des Lebens lenken, die mit einem Mal etwa wenn man sich eine Kleberolle als Armreif über das Handgelenk schiebt – eine ganz neue, persönliche Note erhalten. Und wer weiß: Vielleicht findet sich ja doch der verlorene Ring oder Anhänger wieder. Nur noch am Donnerstag und Freitag, 26. und 27. Juni, rund um die Uhr im Zwischengeschoss einsehbar, Telefon 385 20. FRIE



MUSEUMS-JUBILÄEN

Feiern ohne Ende

Das Deutsche Museum kommt aus dem Feiern gar nicht mehr heraus: Nach den großen Jubiläumstagen im Mai steht nun am Samstag, 28. Juni, ein Tag der offenen Tür auf dem Programm. An jenem Tag vor 100 Jahren nämlich fand die konstitu-

DIS 10. Sept.; Steinmeistr. 18, ☎ 52 31 07
GOETHE'SA □ Be-Zug, Arbeiten von Anna Kinen und Ingrid Thorwart, 27. Juni bis 25. Goethestraße 53, ☎ 23 32 35 36
HELL □ Malerei von Franz Meckl, bis 17. Schäfflerstraße 5a, ☎ 29 12 78
HUBER-GOUEFFON □ Sextant, Arb. von J. Koopmann, 26. Juni bis 2. Aug.; Westermstraße 3, ☎ 23 21 98 42
INTERIM □ Kunst aus Brasilien, ab 27. J. Agnes-Bernauer-Straße 97, ☎ 54 66 29 51
MATHIAS KAMPL □ Neue Bilder von Anne thrin Normann, 26. Juni 9. Aug.; Butterncherstraße 15, ☎ 21 93 82 00
KUNST IM BUNKER □ „musik: zeit stille da (ereignis) – Komponisten um die Edition W delweiser, 26. bis 28. Juni, jew. 20.30 l Claude-Lorrain-Straße 26, ☎ 48 08 86 35
KUNSTVEREIN □ Videoscreening mit Isa Rosberger (Wien), am Do., 26. Juni, 19 Uhr; Galestraße 4, ☎ 22 11 52
MARIE-JOSÉ VAN DE LOO □ Schatten fang Skulpt. u. Zeichn. von Klaus Hack, 26. Juni 2. Aug.; Maximilianstraße 29, ☎ 22 62 70
LOTHRINGERIENHALLE □ Bildhaft – Neue Visu sierungstechn. in Kunst, Architektur u. M zin, Symposium d. Evang. Stadtkad., am 28. Juni, 11-18 Uhr (Anm.: ☎ 549 02 70); F sage (Fest, Musik) am Sa., 28. Juni, 13-3 l Lothringer Str. 13, ☎ 448 69 61
LUTPOLD LOUNGE □ Ornament – oder neue Lust am Verbrechen in der zeitgenö schen Kunst, 26. Juni bis 30. Aug., 2. 19 Uhr; Briener Str. 13, ☎ 34 15 31 (s. richt)
CHRISTINE MAYER □ Arbeiten von Hanna-Blencke, 28. Juni bis 31. Juli; Liebigstraße ☎ 24 24 38 32
MOSEL & TSCHECOW □ „a. somebody, i jen, holland“, Arbeiten von Anton Cor 26. Juni bis 2. Aug.; Winterstr. 7, ☎ 651 56
MÜLLER & PLATE □ Indian Summer, Arbe v. Sangeeta Gupta, 1. bis 11. Juli; Adelfstraße 28 Rgb.; ☎ 272 14 77
MTZ □ 5 Künstlerinnen auf 5 Etagen (Au der GEDOK), 1. Juli bis Dez.; Frankfurter F 193a, ☎ 323 64 60
OTTO/WASERMANN □ Computergenerierte togr. u. Malerei v. Marina Herrmann, 2. 31. Juli; Augustenstr. 45 und 54, ☎ 52 93
PASINGER FABRIK □ FarbTöne, Malerei von dreas Kuhn, 26. Juni bis 24. Juli (Lichthof Bar); 10 Jahre Bliss, Lesung am Mi., 2. 20 Uhr; August-Exter-Str. 1, ☎ 82 92 90 7
KARL PFEFFERLE □ Skulpturen und Arbe auf Papier von Bruno Gironcoli, 26. Juni 26. Juli; Rumfordstraße 29, ☎ 29 79 69
PRODUZENTENGALERIE □ Zwischenstopp, beiten von Hans Beisser, 27. Juni bis 26. Adelgundenstraße 6, ☎ 228 38 40
RATHAUSGALERIE □ „Schwabinger Abend“ Do., 26. Juni, 18 Uhr; Plastik zw. freier Kun Auftrag l. d. ersten Jahren der „Seerosé“, kussion am Fr., 27. Juni, 19 Uhr; Marienpl
REYERS □ Fotografien von Marcus Vetter 24. Juli; Widenmayerstraße 49, ☎ 22 03 7
KARIN SACHS □ Skulpturen und Fotog von Christian Hinz, 27. Juni bis 2. Aug.; Bu melcherstraße 16, ☎ 201 12 50
SPRÜHT MAGERS PROJ. □ Monza, Imola, S Andreas Neumeister, Frances Scholtz, 27.